



Gemeinde Weißenbach am Lech

PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom **24. Februar 2020** um **19.00 Uhr**

Anwesende Gemeinderatsmitglieder: Dreier Hans, Köppl Josef, Lutz Manuel, Singer Christian, Lob Markus, Posch Thomas, Winkler Alois, Tschiderer Michael, Oberauer Daniela, Falger Christoph und Kastner Stefan;

Entschuldigt: Krabacher Alexander, Schweißgut Maria;

Verlauf der Sitzung

Bgm. Dreier begrüßt die anwesenden Gemeinderäte die erschienenen Zuhörer sowie Gemeindesekretär Tschiderer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Bgm. Dreier beantragt die Aufnahmen der zusätzlichen Tagesordnungspunkte TOP 5) „Verkauf von Gewerbegrund an Herrn Erich Skabraut“ und TOP 7) „Ansuchen um Kauf der Gp. 5021 zur „Errichtung eines Einfamilienhauses“. Der Gemeinderat stimmt den zusätzlichen Aufnahmen einstimmig zu. Gegen die Tagesordnung sowie gegen das Protokoll der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben.

Tagesordnung:

- TOP 1) Ankauf der Räumlichkeiten der ehemaligen Raiffeisenbankstelle Weißenbach**
- TOP 2) Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 7.10.2019, „TOP 3) Grundverkauf Spiegelsberger“**
- TOP 3) Beschluss für Grundverkauf auf Grundlage des Teilungsplanes von Vermessung AVT-ZT-GmbH an „spiggo GmbH“**
- TOP 4) Bericht Substanzverwalter – Jahresabschluss**
- TOP 5) Verkauf von Gewerbegrund an Herrn Erich Skabraut**
- TOP 6) Ansuchen um Kauf der Gp. 5212 zur Errichtung eines Einfamilienhauses**
- TOP 7) Ansuchen um Kauf der Gp. 5021 zur Errichtung eines Einfamilienhauses**
- TOP 8) Anträge, Anfragen und Allfälliges**

TOP 1) Ankauf der Räumlichkeiten der ehemaligen Raiffeisenbankstelle Weißenbach

Die Raiffeisenbank Reutte, Bankstelle Weißenbach ist nach wie vor im Besitz der 129/1427 Anteile (TOP 2) an der Liegenschaft in EZ 988. Der Gemeinde Weißenbach wurde nun der TOP 2 zum Kauf angeboten. Der Kaufpreis beträgt € 85.000.- (in Worten fünfundachzigtausend) inkl. sämtlichem Inventar, Mobiliar und Tresor. Die Kosten der Vertragserrichtung sowie die Kosten für die Grundbucheintragung trägt die Raiffeisenbank Reutte reg.Gen.m.b.H.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Räumlichkeit wie oben beschrieben zu kaufen.

TOP 2) Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 7.10.2019, „TOP 3) Grundverkauf Spiegelsberger“

Durch diesen Beschluss erfolgte der Grundverkauf an Spiegelsberger Günter. Die ehemalige Liegenschaft Hofer wurde durch die „spiggo GmbH“ erworben. Ein notwendiger Grundverkauf durch die Gemeinde zur Verwirklichung der Vorhaben von Spiegelsberger Günther muss daher ebenso an „spiggo GmbH“ erfolgen. Der Gemeinderat hebt einstimmig diesen Gemeinderatsbeschluss „Grundverkauf Spiegelsberger“ auf.

TOP 3) Beschluss für Grundverkauf auf Grundlage des Teilungsplanes von Vermessung AVT-ZT-GmbH an „spiggo GmbH“

Nach Vorlage des endgültigen Teilungsplanes der Vermessung AVT-ZT-GmbH, Vermessungsurkunde GZ. 120868 vom 19.02.2020, möchte Spiegelsberger Günther für die spiggo GmbH (HRB 9737 AG Kempten), An der Eisenschmelze 3, 87527 Sonthofen, Deutschland – folgend kurz spiggo GmbH genannt, von der Gemeinde Weißenbach die Teilflächen 1, 2, 3 und 6 im Gesamtausmaß von 553 m² erwerben. Diese Flächen werden für die Verwirklichung des vom Planungsbüros „a4architects“ aus Breitenwang vorgelegten Gesamtkonzeptes von Spiegelsberger Günther für die ehemalige Liegenschaft Cafe Hofer benötigt. Ebenso ist dafür die Verschiebung des Grundstückes 5420 und die Versetzung des Stadels auf der ehemaligen Gp. 5420 notwendig. Die Stadelversetzung erfolgt durch Spiegelsberger Günther. Die Details des Übereinkommens zur Stadelversetzung zwischen der Besitzerin Anette Furrutter und Spiegelsberger Günther müssen im Kaufvertrag zwischen Gemeinde Weißenbach und spiggo GmbH mitaufgenommen werden. Durch den Grundverkauf ergibt sich eine Änderung der Zäunungsverpflichtung für spiggo GmbH und Frau Furrutter Anette (Grundstück 5420 neu). Diese Zäunungsverpflichtung ist von beiden Parteien anzunehmen. Die Zäunungsverpflichtung ist in der Beilage 1 vom 19.02.2020 dargestellt. Diese Beilage ist integrierender Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses. Die Zufahrt zum neuen Gesamtgrundstück der spiggo GmbH darf von allen Nutzern der Liegenschaft 5422 nur über die südlich gelegene Gp. 5427 erfolgen. Die Zufahrt über die Gp. 5427 zu den Parkplätzen 21-31 wird von Seiten der Gemeinde Weißenbach der spiggo GmbH eingeräumt. Weiters hat die spiggo GmbH der Gemeinde Weißenbach die uneingeschränkte Benützung der ehemaligen Gp. 5424 sowie einem notwendigen Teil der Teilfläche 2 zur Sanierung bzw. Wartung der Friedhofsmauer und der Friedhofskapelle ein.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, an die spiggo GmbH die obengenannten Flächen zum Preis von € 120.-/m² zu verkaufen.

Sämtliche Kosten für die Vermessung und Vertragserrichtung und die grundbücherliche Durchführung sind von der spiggo GmbH zu bezahlen. Aus diesem Beschluss ergeben sich jedoch keinerlei Verpflichtungen für die Gemeinde.

Es gilt der Vorbehalt detaillierter Bedingungen und der Vertragsgestaltung.

TOP 4) Bericht Substanzverwalter – Jahresabschluss

Substanzverwalter Josef Köppl bringt den Voranschlag 2020 und die Jahresrechnung 2019 dem Gemeinderat anhand einer Aufstellung zur Kenntnis.

TOP 5) Verkauf von Gewerbegrund an Herrn Erich Skabraut

Bgm. Dreier berichtet vom Ansuchen von Erich Skabraut um Erwerb der Gp. 6316 mit 1401 m² Gewerbegrund im neuen Gewerbegebiet. Herr Skabraut benötigt dieses Grundstück zur Errichtung seines Betriebes. Dieser Grund ist zur Gänze im Besitz des Tiroler Bodenfonds und wird von diesem verkauft. Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf durch den Tiroler Bodenfonds einstimmig zu.

TOP 6) Ansuchen um Kauf der Gp. 5212 zur Errichtung eines Einfamilienhauses

Bgm. Dreier berichtet, dass Herr Thomas Alber wohnhaft in Weißenbach um den Kauf der Gp. 5212 angesucht hat. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bauplatz Gp. 5212 (558m²) zu einem Preis von € 125,00 pro m² an Herrn Thomas Alber zu verkaufen.

Aus diesem Beschluss ergeben sich jedoch keinerlei Verpflichtungen für die Gemeinde. Es gilt der Vorbehalt detaillierter Bedingungen und der Vertragsgestaltung.

TOP 7) Ansuchen um Kauf der Gp. 5021 zur Errichtung eines Einfamilienhauses

Bgm. Dreier berichtet, dass Frau Yvonne Thurner und Herr Tomas Köck wohnhaft in Reutte um den Kauf der Gp. 5021 angesucht haben. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bauplatz Gp. 5021 (558m²) zu einem Preis von € 125,00 pro m² an Frau Yvonne Thurner und Herrn Tomas Köck zu verkaufen.

Aus diesem Beschluss ergeben sich jedoch keinerlei Verpflichtungen für die Gemeinde. Es gilt der Vorbehalt detaillierter Bedingungen und der Vertragsgestaltung.

TOP 8) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Bgm. Dreier berichtet, dass durch den Sturm „Sabine“ ca. 360fm Windwurfholz angefallen ist. Weiters berichtet er vom Gespräch mit Herrn Hubert Pürgy von den Österreichischen Bundesforsten wegen der Parkplatzsituation am Baggersee sowie vom Stand der Schutzgebietserweiterung des Tiefbrunnens in Weißenbach.

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr - Sitzungsende: 20.00 Uhr

Der Bürgermeister:



angeschlagen am: 25.02.2020

abgenommen am: